



April 2011

Interview

Musterwohnungen und neue Mieter

Architekturwettbewerb

Ausstellung der Wettbewerbsbeiträge

Musterwohnungen

Kommen, sehen, staunen!

Editorial

Sie haben sicher bemerkt, dass das vielbeachtete Winterbild am Informations-Pavillon verschwunden ist und der Frühling im Limmatfeld Einzug gehalten hat.

Aber haben Sie auch gesehen, dass eine Person auf dem Frühlingbild noch immer weihnachtlich herausgeputzt ist? Falls Sie diese entdeckt haben, nennen Sie sie uns an info@limmatfeld.ch: Die drei ersten Einsender erhalten einen kleinen Preis!

Neue Mieter im Limmatfeld



Wir hatten Gelegenheit, **Maïke Rustemeier** (29) und **Emanuel Mavrelis** (28) einige Fragen zu stellen. Sie haben sich die Musterwohnungen angesehen und werden

im Herbst ins Limmatfeld ziehen. Fitness und Sport sind ihnen wichtig, aber auch Reisen und Shoppen. Beide arbeiten in Zürich und freuen sich darauf, dass sie künftig nach der Arbeit rasch daheim sein werden und auf dem Weg vom Parkplatz in ihre Wohnung gleich noch den Einkauf erledigen können.

? Was euch denn beim Besichtigen der Wohnungen besonders überrascht?

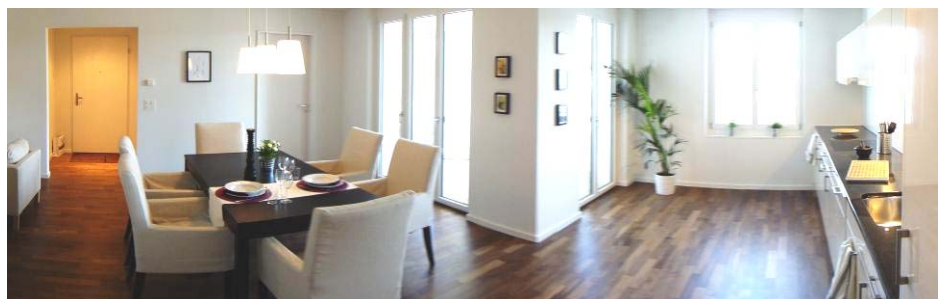
MC Verschiedenes: Die Grosszügigkeit der Wohnungen. Die vielen Fenster. Die geschickte Zimmeraufteilung. Der stilvolle, hochwertige Ausbau – besonders das schöne Nussbauparkett. Und dass es nicht nur eine Waschmaschine und einen Tumbler hat, sondern in der Küche sogar einen Steamer!

? Hatten eure Hobbys Einfluss auf die Wohnungswahl? Oder auch umgekehrt?

M+R Man muss Prioritäten setzen: Bei uns war das, nahe an Zürich zu leben, aber trotzdem die Möglichkeit zu haben, schnell im Grünen zu sein. Die Wohnung hat auf



- A** Westhöfe
- B** Lindenhof
- C** Weissdornhof
- D** Weidenhof
- E** Limmathof mit Limmat Tower
- F** Zedernhof
- G** Zypressenhof
- H** Espenhof
- I** Erlenhof
- K** Eschenhof
- L** Eibenhof



? Was war ausschlaggebend, Euch für das Limmatfeld zu entscheiden?

M+R Das waren mehrere Punkte: Das Preis-/Leistungsverhältnis, die Einkaufsmöglichkeiten in «unserer kleinen Stadt», die zentrale Lage des Limmatfelds, die Nähe zu Zürich, die gute Erschliessung. Letztlich war aber schon der erste Eindruck der tollen Wohnung überragend und überzeugte uns.

die Hobbys keinen direkten Einfluss, jedoch auf die Freizeitgestaltung. Die nahe Limmat und die wenigen Gehminuten ins Grüne steigern die Lebensqualität!

? Man spricht beim Limmatfeld immer von der «kleinen Stadt» – was stellt ihr euch darunter vor?

M+R Ganz einfach: überschaubare und nicht zu überlaufene Einkaufsmöglichkeiten



vor Ort und eine familiäre Umgebung, in der man sich noch kennt.

? Auch wenn es vielleicht ein bisschen indiskret ist: Ihr seid ein junges Paar und habt mal Kinder...

M+R Im Moment wollen wir einfach das gemeinsame Leben geniessen. Darüber hinaus haben wir aber schon den Plan, eine kleine Familie zu gründen! Eine Kinderkrippe hat es bereits und ein Kindergarten wird ebenfalls realisiert. Und natürlich wäre es auch gut, eine Schule im Limmatfeld zu haben! Ein Wohnquartier muss wachsen können und auf die Bedürfnisse der Bewohner reagieren.

? Der Rapidplatz ist ja das Zentrum «unserer kleinen Stadt». Wozu werdet ihr ihn brauchen?

M+R Natürlich hängt das vom Wetter ab. Einen Kaffee trinken? An der Sonne sitzen? Später einmal mit den Kindern spielen? Sich mit Nachbarn auf einen Plausch treffen? Mit Freunden den Feierabend geniessen, ohne nach Zürich fahren zu müssen?

? Dann werden wir uns dort sicher ab und zu sehen. Bis dann also – und vielen Dank für dieses Gespräch!



Wohnungsbesichtigung

Haben Sie die beiden Bilder neugierig gemacht? Haben Sie Lust, sich eine Musterwohnung anzuschauen? Dies können Sie auch ohne Voranmeldung tun.

Jeden Mittwoch 11 bis 14 Uhr
Erster Samstag des Monats 9 bis 12 Uhr

Der Treffpunkt befindet sich bei der Baustellenzufahrt an der Heimstrasse.

Wenn Sie dann keine Zeit haben, organisieren wir Ihnen aber gerne auch einen individuellen Besichtigungstermin. Rufen Sie einfach 044 434 24 28 an!



Architekturwettbewerb

Ein im wörtlichen Sinn herausragendes Element in «unserer kleinen Stadt» wird der Limmat Tower. Das Hochhaus gehört zum Limmathof, für welchen ein Wettbewerb unter sieben national und international renommierten Architekturbüros durchgeführt wurde. Die anspruchsvolle Mischung aus Wohnungen, Büros, Läden, Hotel und einer Seniorenresidenz hat die Aufgabe zu einer besonderen Herausforderung gemacht.

Ende März wird der Sieger bekannt gegeben, Anfang April werden alle Beiträge im Informations-Pavillon gezeigt (siehe unten!).



Ausstellung Wettbewerb

Die Öffentlichkeit ist eingeladen, die Ausstellung im Informations-Pavillon im Limmatfeld an folgenden Tagen zu besuchen:

Freitag, 1. April 2011 11 bis 19 Uhr
Freitag, 8. April 2011 11 bis 19 Uhr
Samstag, 9. April 2011 10 bis 15 Uhr



Kontakt

Wohnungen:
Laura Iodice
l.iodice@halter-immo.ch
044 434 24 27

Gewerbeflächen:
Maurus Müller
ma.mueller@halter-immo.ch
044 434 24 30